

Ein guter Zug - Wir wollen die Weichen stellen Die Ergebnisse der Zukunftswerkstatt Sollingbahn

Unter diesem Motto beschäftigten sich am Abend des 22. Mai 2001 35 Bürger und Bürgerinnen Hardegsens sowie Vertreter des Fleckens Bodenfelde und des Landkreises Northeim mit der Frage **“Was können wir zum Erhalt der Sollingbahn tun?”**

Nach dem Herr Bürgermeister Sjuts die Bedeutung der Sollingbahn für die Entwicklung von Hardegsen nachgezeichnet hatte, stellte Moderator Matthias Diederichs aus Ballenhausen die Gretchen-Frage **“Wie oft sind Sie denn im letzten Jahr mit der Sollingbahn gefahren?”** Einmal, max. 6 oder 7 war die Antwort. Wo sind denn die Berufspendler? Gibt es sie nicht? Oder nutzen sie Hardegsen nur als Schlafstadt? Diese Frage musste offen bleiben, aber **was uns von der Nutzung der Sollingbahn abhält, konnten wir benennen:**

- mit ihr kommen ich abends nicht mehr nach Hause
- wenn ich nach Süden will, habe ich in Göttingen mehr als eine Stunde Aufenthalt
- für den Weg zum Arzt ist der Zeitaufwand von Haus zu Haus zu groß
- im Nahverkehr ist die Bahn seit Einführung des Verkehrsverbundes zu teuer
- ich weiß nicht, wann die Züge fahren und Fahrkarten bekomme ich auch nicht
- mit einer Gruppe kann ich nicht für alle Fahrräder mitnehmen

Und was können wir dagegen tun?

- einen gut einsehbaren Fahrplan im Rathaus aufhängen sowie ihn im

Stadtanzeiger veröffentlichen

- ein Telefon im Stellwerk zugänglich machen
- Fahrradboxen am Bahnhof aufstellen
- eine Person/Institution suchen, die in Hardegsen Fahrplanauskünfte erteilt und Fahrkarten verkauft wie in Hattorf und Bodenfelde
- uns für eine kostenlose Mitnahme von Fahrrädern einsetzen
- uns für die volle Gültigkeit der BahnCard im Verkehrsverbund einsetzen
- einen Kreisverkehr Göttingen - Northeim -Bodenfelde - Göttingen anregen
- **die Stadtverwaltung sammelt konkrete Wünsche zur Umgestaltung des Fahrplanes und leitet sie an den Verkehrsverbund Südniedersachsen weiter**

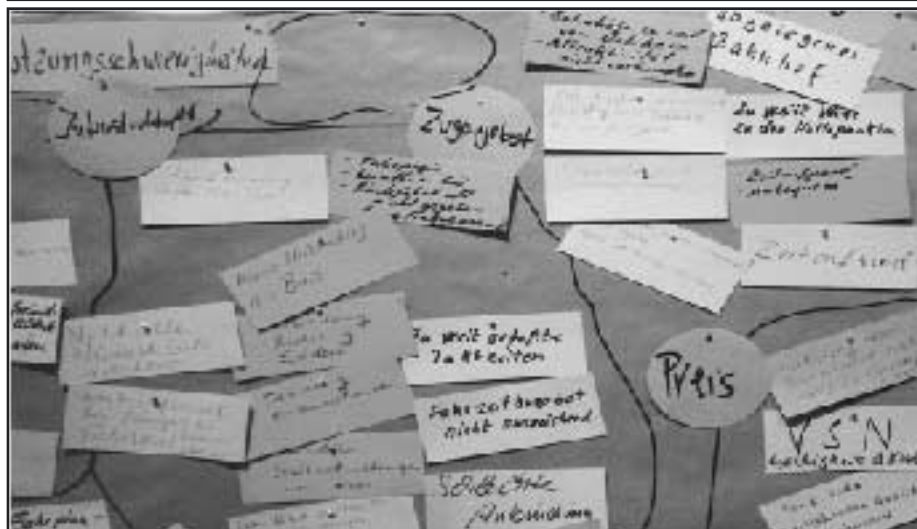
- wenn die Sollingbahn früher der Entwicklung der Grundstoffindustrie diente, könnte sie heute bei einer entsprechenden Informationspolitik der Entwicklung des sanften Tourismus am Südrand des Sollings dienen

Zur Zeit prüfen wir im Umweltbeirat, wie wir diese Vorschläge in Taten umsetzen können.

Die Gretchen-Aussage bleibt, wenn wir die Sollingbahn erhalten wollen, müssen wir sie auch nutzen. Vielleicht probieren Sie es auch mal wieder mit ihr!

Ulrike Berghahn

Bitte teilen Sie uns Ihre ganz konkreten Wünsche zur Fahrplangestaltung mit.



Wir möchten, daß Sie sich beteiligen:

- mit Anregungen und Kritik
- mit Ideen für mehr Lebensqualität in Hardegsen
- mit Informationen über Ihre Aktivitäten zur Förderung der Stadtentwicklung
- mit Hinweisen auf interessante Veranstaltungen
- mit Berichten über positive Erlebnisse in Hardegsen

Der Umweltbeirat

Das haben wir vor:

Vielleicht haben Sie sich schon gewundert: Gab es nicht die letzten Jahre im Mai immer Umwelttage?

Es soll sie auch weiterhin geben. Aber im Umweltbeirat Hardegsen haben wir im letzten Jahr beschlossen, dass wir nicht jedes Jahr interessante, informative und innovative Umwelttage organisieren können. **Die nächsten, die 5. Hardegser Umwelttage, wird es also erst wieder in der letzten Maiwoche 2002 geben. Sie werden dann unter dem Motto “Gesundheit!” stehen.** Alle die dazu etwas beitragen möchten sind herzlich eingeladen sich an ihnen zu beteiligen. Je eher Sie sich mit Ihren Wünschen, Anregungen und Beiträgen bei uns melden, umso leichter sind sie zu verwirklichen. Wir freuen uns, wenn Sie etwas beisteuern.

Vielleicht fragt sich jetzt die Eine oder der Andere, **“Wo soll ich denn mit meinen ganzen Korken hin? Die kann ich doch nicht noch ein Jahr aufheben!”** Brauchen Sie auch nicht. Korken von Wein- und Sektflaschen (keine Plastik- oder Kronkorke) können Sie zu den Öffnungszeiten weiter in der Buchhandlung Lesen & schreiben, Mathias dreger in der Langen Straße 50 in Hardegsen abgeben. Mathias Dreger leitet sie dann zur Dämmung des Tagungshauses **“Alte Schule”** in Fredelsloh weiter.

Da wir in diesem Jahr keine Umwelttage organisiert haben, blieb uns etwas Zeit gegen die Stilllegungspläne der Bahn AG für die Sollingbahn vorzugehen. Das haben Sie mit der Zukunftswerkstatt **“Ein guter Zug - wir wollen die Weichen stellen”** schon erlebt. Zur Zeit sind wir dabei, die Ergebnisse dieses Abends umzusetzen. Außerdem organisieren wir gemeinsam mit den betroffenen Gemeinden, dass zum Europatag **“In die Stadt ohne mein Auto” am 23. September 2001 zwischen Northeim und Bodenfelde ein Dampflokzug verkehrt.** Dann wird es natürlich auch entlang der Strecke viel Spaß und viele Informationen rund um die Bahn geben.

Wir hoffen, dass wir Ihnen bei diesen Aktivitäten begegnen werden.

Ulrike Berghahn

Koordination und Redaktion:

Umweltbeirat der Stadt Hardegsen

Kontakt:

Fremdenverkehrs-GmbH Tel. 50344

bzw. Rainer Lutter Tel. 819

email: info@hardegsen.de